



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

LÜBBENAUER BRÜCKENCAFÉ VERBINDET JUNG UND ALT

01.05.2004 Fachinformation

Im Spreewald soll moderne Multimedia-Technik dazu beitragen, die Kluft zwischen den Generationen zu überwinden. Hinter dieser mehrdeutigen Bezeichnung „Brückencafé“ verbirgt sich ein multimedialer, von der Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft der Spreewaldstadt Lübbenau e.G. eingerichteter Treffpunkt in der Lübbenauer Neustadt. Das Projekt wurde in zentraler städtischer Lage unter dem Motto „Voneinander lernen, miteinander diskutieren, einander tolerieren“ gestartet, um lokales Kapital zielgerichtet für die Integration von sozialen Unterschieden in der Bevölkerung und von der jungen und älteren Generation anzuwenden. Es basiert auf dem Europäischen Sozialfonds und der Förderung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und ist zunächst für ein knappes halbes Jahr vorgesehen. Das Schließen der sprichwörtlichen Brücken innerhalb der Stadt und über ihre Grenzen hinaus soll dabei nicht zuletzt durch die modernen Kommunikationsmittel E-Mail und Internet erreicht werden. Aber auch die gute räumliche Ausstattung und die ausreichend vorhandenen Parkmöglichkeiten geben Anlass genug, auf einen Projekterfolg zu hoffen.

<https://bbu.de/beitraege/luebbenauer-brueckencafe-verbindet-jung-und-alt>